



Sportarten vorgestellt: Eiskunstlauf

Gefühl, Musik und Ästhetik vereint auf dem Eis

Kurzvorstellung der Sportart

Der Eiskunstlauf-Wettbewerb besteht aus Pflicht und Kür. In der Pflicht zeigt jeder Eiskunstläufer verschiedene einzelne oder gebundene Elemente. Die Kür ist ein Tanz zu selbst gewählter Musik. Das Paarlaufen im Eiskunstlauf ist eine Disziplin, in der zwei Menschen miteinander auf dem Eis laufen. Dies können Athleten mit geistiger Behinderung sein, dann wird es Paarlauf traditionell genannt. Beim Unified-Paarlauf hingegen läuft ein Athlet mit einem Partner ohne Behinderung.

Eine Athletin stellt sich vor

Patricia Bogner ist eine erfahrene Eiskunstläuferin. Sie hat bereits an den Winterspielen in Garmisch-Partenkirchen 2013 und den Special Olympics Weltwinterspiele 2013 in PyeongChang (Südkorea) teilgenommen. Bei den Special Olympics Inzell 2015 geht die 18-Jährige in den Disziplinen Paarlauf und Einzel auf das Eis. Die Thüringerin wird bei der SG Finneck Sömmerda e.V. von Anke Salfelder, die selbst auch im Unified-Paarlauf bei den Special Olympics Inzell 2015 dabei ist, trainiert.

Erklärung des Regelwerks

Im Eiskunstlauf werden Einzel- (Level 1-5) und Unified-Paarlauf- (Level 1) Wettbewerbe angeboten. Jedes Level ist an bestimmte zu beherrschende Elemente gebunden. Der Schwierigkeitsgrad erhöht sich sukzessive. In der Pflicht erhält der Athlet von den Preisrichtern eine geheime Wertung. In der Kür bewerten sie offen die Ausführung der Bewegungen (A-Note) und den künstlerischen Gesamteindruck (B-Note). Bewertungssystem: Note 1-6 (6 ist die beste Note). Vor dem Beginn der regulären Wettbewerbe wird eine Klassifizierung durchgeführt. Diese soll den Trainern und Athleten helfen, die Wettbewerbe in dem ihrer Leistung entsprechenden Leistungsgruppe durchzuführen und somit soll die Durchführung fairer Wettbewerbe für alle Teilnehmer noch besser gewährleistet werden.

Wettbewerbe in Inzell

Austragungsort: Max-Aicher-Arena

Austragungszeiten: Dienstag, 03. März 2015: Levelprüfung 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 04. März 2015: Pflicht 14.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag, 05. März 2015: Kür 13.30 – 14.30 Uhr,

Ansprechpartner

Astrid Hentrich, Nationale Koordinatorin Eiskunstlauf bei SOD, Kontakt über die SOD-Pressestelle

Service für alle Sportarten im Pressezentrum und im Pressebereich unter

<http://www.specialolympics.de/medien> - Pressebereich Special Olympics Inzell 2015

Premium Partner



Top Förderer



Sponsor



Ausrichtergemeinde

